

Hebbel, Friedrich: Der junge Schiffer (1836)

1 Dort bläht ein Schiff die Segel,
2 Frisch saus't hinein der Wind;
3 Der Anker wird gelichtet,
4 Das Steuer flugs gerichtet,
5 Nun fliegt's hinaus geschwind.

6 Ein kühner Wasservogel
7 Kreis't grüßend um den Mast,
8 Die Sonne brennt herunter,
9 Manch Fischlein, blank und munter,
10 Umgaukelt keck den Gast.

11 Wär' gern hinein gesprungen,
12 Da draußen ist mein Reich!
13 Ich bin ja jung von Jahren,
14 Da ist's mir nur um's Fahren,
15 Wohin? Das gilt mir gleich!

(Textopus: Der junge Schiffer. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/33845>)